

Koleopterologische Rundschau, Band 57 (1984)

***Ampedus carinthiacus* n.sp., EINE NEUE ART AUS ÖSTERREICH**
(Elateridae, Col.)

von R. BOUWER

Nachfolgend wird ein *Ampedus* aus der *praeustus*-Gruppe beschrieben. Die neue Art ist mit *Ampedus beibienkoi* DOLIN (1976) am nächsten verwandt. Die Punktierung des Halsschildes der beiden Arten ist sehr ähnlich.

Ampedus carinthiacus n.sp.

Schwarz, Flügeldecken orange mit einem leichten Rotstich auf der Scheibe. Die Basis der Flügeldecken, deren Spitze sowie die Epipleuren orange gelb, schwarz behaart, an den Seiten in der vorderen Hälfte mit goldgelben Haaren. Halsschild lang, goldbraun behaart, mit schwarzen Haaren durchmischt. Unterseite und Beine gelb behaart. Fühler schwarz, Glied 2-3 lediglich an der Spitze schmal aufgehell; das letzte Fühlerglied an der Spitze rötlich aufgehell. Beine dunkelbraun, mit helleren Tarsen.

Länge: 11,0 mm

Kopf sehr dicht genabelt punktiert. Auf der vorderen Hälfte beträgt der Punktabstand die Hälfte der Punktdurchmesser. Auf dem Scheitel stehen die Punkte nicht kraterförmig nebeneinander. Kopf lang abstehend schwarz behaart. Maxillarpalpen: Glied 1-2 hellbraun, Glied 3 schwarz, an der Spitze schmal aufgehell.

Fühler, ♂ (Abb.1) kurz, die Halsschildhinterwinkel nicht überragend, vom 4. Glied an sägeförmig erweitert. Glied 3 etwas breiter als Glied 2, dieses so lang wie breit, sehr klein knopfförmig. Glied 3 gut zweimal so lang wie breit. Glied 4 stark dreieckig erweitert, wenig länger als breit; die folgenden Glieder gleich, das letzte Fühlerglied an der Spitze rötlich aufgehell.

Halsschild (Abb.2) kaum gewölbt, an der Basis mit der schwachen Andeutung einer Mittellängsfurche. Basale Absetzung deutlich. Die größte Halsschildbreite ist im Bereich der Hinterwinkel. Der Halsschild ist im Bereich der Hinterwinkel leicht ausgeschweift, dann nach vorn in leichtem Bogen verengt. Halsschildpunktur sehr fein, ähnlich wie bei *Ampedus beibienkoi* DOLIN zu den Seiten hin Punktierung ein wenig dichter, an der Basis fein punktiert. Die Punktabstände auf der Scheibe unregelmäßig, im Schnitt das 1-2-fache der Punktdurchmesser betragend. Die verlängerten Halsschildhinterwinkel sind stumpf und sind leicht nach außen gerichtet.

Schildchen schwarz, fast zweimal so lang wie breit, zum Ende hin verjüngt, stumpf abgerundet; ziemlich dicht und grob punktiert, dicht mit langen etwas abstehenden schwarzen Haaren besetzt.

Flügeldecken gut dreimal so lang (3,22) wie der Halsschild, in den vorderen zwei Dritteln am breitesten, im letzten Drittel in leichtem Bogen zur Spitze hin verengt. Punkte der Flügeldeckenstreifen fein und dicht gestellt, die Zwischenräume deutlich quer gerunzelt.

Aedoeagus wie abgebildet (Abb.3)

Das Weibchen und die Larve sind bis jetzt unbekannt.

Die neue Art unterscheidet sich von den anderen mitteleuropäischen *Ampedus* auffällig durch die Flügeldecken; die Zwischenräume der Flügeldeckenstreifen sind besonders an der Basis stark gewölbt, außerdem sind die Flügeldecken ringsherum - an den Epipleuren, apikal und an der Basis - orangegelb. An der Basis breitet die orangefarbene Zone sich dreieckig bis hinter das Schildchen aus, auf der Scheibe sind die Flügeldecken orangefarben mit einem leichten Rotstich.

Den Herren Kollegen Karl Hampel, Wien und Joachim Lau, Reutlingen möchte ich für die Überlassung der Tiere für meine Sammlung meinen herzlichen Dank aussprechen. Meinem Freund Rainer Schimmel, Vinnigen, habe ich an dieser Stelle für die Anfertigung der Zeichnungen zu danken.

Holotypus: 1 ♂, Ferlach, Kärnten, Österreich, 22.6.1979, J. Lau leg.

Paratypus: 1 ♂, Waidisch, Kärnten, Österreich, 6.1980, K. Hampel leg.

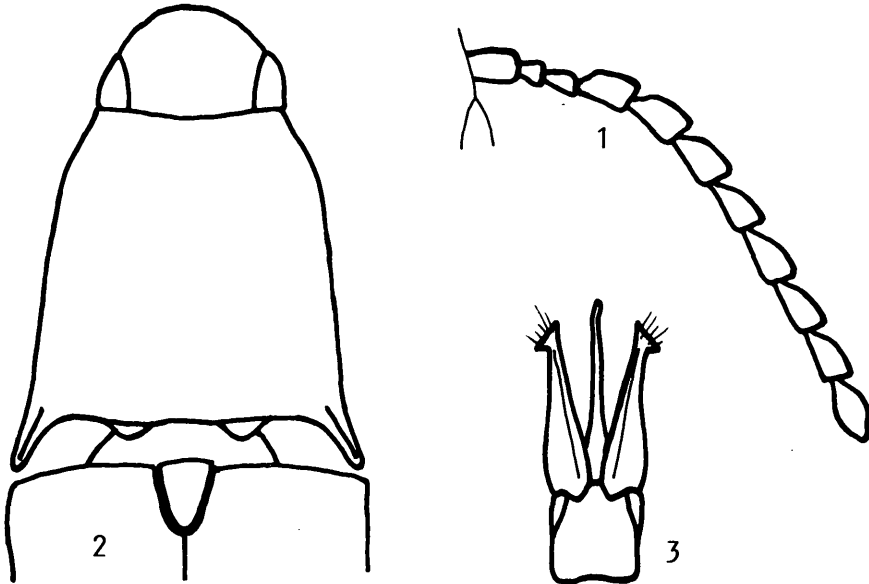


Abb.1-3: *Ampedus carinthiacus* n.sp. ♂

Abb.1: Fühler

Abb.2: Halsschild

Abb.3: Aedoeagus

Der Paratypus weicht insofern etwas vom Holotypus ab, als bei diesem der rote Farbton auf den Flügeldecken überwiegt; ansonsten mit dem Holotypus völlig übereinstimmend. Beide Belege in Coll. Bouwer.

Summary:

A description of *Ampedus carinthiacus* n.sp. collected in Carinthia, Austria, is given. The species belongs to the *Ampedus praeustus*-group and is closely related to *Ampedus beibienkoi* DOLIN. The female and larva are unknown up to now.

Literatur:

DOLIN, V.G. (1976): Novyj vid žuka-ščelkuna (Coleoptera, Elateridae) s južnogo Sachalina. -- Zoolog. žurnal, LV: 1728-1729, 4 Fig.; Moskau.

Manuskript eingelangt: 1982 11 03

Anschrift des Verfassers: Robert Bouwer, Wolfsgartenstraße 19, D-6070 Langen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [57_1984](#)

Autor(en)/Author(s): Bouwer Robert

Artikel/Article: [Ampedus carinthiacus n.sp., eine neue Art aus Österreich \(Elateridae, Col.\). 3-5](#)